

Punkt 1.- Protokoll der Gemeinderatssitzung vom 28. August 2009 – Annahme.

BESCHLIESST der Gemeinderat einstimmig das Protokoll der Gemeinderatssitzung vom 28. August 2009 anzunehmen.

Punkt 2.- Finanzielle Beteiligung der Gemeinde Burg-Reuland am Notarzdienst der
----- Klinik St. Josef in St.Vith.

Aufgrund des Antrages der V.o.G. Klinik ST.VITH in ST.VITH an die fünf Eifelgemeinden zwecks finanzieller Beteiligung am Defizit des Notarzdienstes;

Aufgrund der erfolgten Beratungen der Gemeindegremien der fünf Eifelgemeinden Amel, Büllingen, Bütgenbach, Burg-Reuland und ST.VITH am 07. Dezember 2007 in Amel wobei ein neuer Verteilerschlüssel für die Übernahme des Defizits und die Unterstützung verschiedener sozialer Einrichtungen in der Eifel vereinbart wurde;

Auf Vorschlag des Gemeindegremiums;

BESCHLIESST der Gemeinderat einstimmig :

Unter Vorbehalt, dass die Gemeinden Amel, Büllingen, Bütgenbach und St.Vith ebenfalls diesen Beschluss in ihrem Gemeinderat fassen:

1. solidarisch mit den 4 Eifelgemeinden Büllingen, Bütgenbach, Amel und St.Vith und mit der V.o.G. Klinik St. Josef ST.VITH die anteilmäßige Übernahme des eventuellen Defizits des Notarzdienstes der V.o.G. Klinik St. Josef ST.VITH für das Rechnungsjahr 2009.
2. Das Defizit wird festgelegt nach Abrechnung aller annehmbaren Ausgaben und folgender Einnahmen:
 - der Beitrag des Föderalstaates;
 - der Beitrag der Deutschsprachigen Gemeinschaft;
 - die Beiträge anderer Gemeinden, in denen der Noteinsatzdienst eingesetzt wird;
 - eventuell anderer Beiträge.
3. Die V.o.G. Klinik St. Josef in ST.VITH übernimmt 30%, die Gemeinden 70% (abzüglich der Beiträge anderer Gemeinden) aufgeteilt unter den 5 Gemeinden, wovon 50% nach der Bevölkerungszahl und 50% nach dem jeweiligen Einsatzort des Notarztes in einer der 5 Eifelgemeinden verrechnet werden.
4. Als Verteilerschlüssel der ersten 50% wird die Bevölkerungszahl der fünf Gemeinden jeweils am 01.01. des betreffenden Verrechnungsjahres angenommen.
5. Vorstehender Beschluss wird zur Information zugestellt an:
 - die Gemeinden Amel, Büllingen, Bütgenbach und St.Vith;
 - die V.o.G. Klinik St. Josef in ST.VITH;
 - die Regierung der Deutschsprachigen Gemeinschaft.

Punkt 3.- Wasserbehälter, Ouren, 59A – Stromanschluss.

BESCHLIESST der Gemeinderat einstimmig :

- 1) die INTEROST/EST mit sämtlichen Arbeiten betreffend Stromanschluss des Wasserbehälters, Ouren, 59A am Stromnetz zum Preisangebot in Höhe von 2.580,93 Euro, MWSteuer einbegriffen, zu beauftragen.
- 2) die Kosten werden durch den außerordentlichen Dienst beglichen.

Punkt 5.- Deutschsprachiges Unterstützungskomitee „The Spirit of St.Luc“,
----- Halenfeld, 34 – Antrag auf Zuschuss.

BESCHLIESST der Gemeinderat einstimmig diesen Punkt zu vertagen.

Punkt 7.- Unterricht der Musikakademie in den Räumlichkeiten des K.U.Z. –
----- Kostenübernahme 2008/2009.

BESCHLIESST der Gemeinderat einstimmig dem BGZ 1.026,00 Euro als Benutzungsgebühr für die Räumlichkeiten des BGZ zwecks Erteilung des Musikunterrichtes für das Schuljahr 2008/2009 zu gewähren.

Punkt 8.- Deklassierung von drei Gemeindewegen am Orte genannt „Auf Koller“.

In Anbetracht, dass drei Gemeindewege, gelegen am Orte genannt „Auf Koller“ zwischen den Parzellen :

1) Gem.1 (REULAND), Flur F, Nr.287B, 305D, 283B, 283A, 287C, 294A, 287D, 305B, 305C, 306D und 305E, Eigentum des ÖSHZ Burg-Reuland ;

2) Gem.1 (REULAND), Flur F, Nr.300A, 300B, 305B, 307A, 308B, 308C, 312A, 312B, 312M, 312N, 312P und 312R, Eigentum des ÖSHZ Burg-Reuland sowie

3) Gem.1 (REULAND), Flur F, Nr.313A, 312L, 312B, 312M, 312N, 312P, 312E und 312F, Eigentum des ÖSHZ Burg-Reuland seit über zwanzig Jahren nicht mehr als Weg benutzt werden ;

Nach Kenntnisnahme eines Antrages des ÖSHZ Burg-Reuland vom 17. Juli 2009, mit welchem dieses um die Deklassierung vorgenannter Gemeindewege bittet, um diese der landwirtschaftlichen Nutzung zu zuführen, da sämtliche angrenzenden Parzellen landwirtschaftlich genutzt werden ;

In Anbetracht, dass es somit angebracht ist, diese drei Gemeindewege zu deklassieren ;

In Anbetracht, dass eine Untersuchung de commodo et incommodo vom 26. Juli 2009 bis zum 28. August 2009 stattgefunden hat ;

In Anbetracht, dass weder während noch beim Abschluss des Untersuchungsverfahrens Reklamationen gegen dieses Vorhaben bei der Gemeinde eingegangen sind ;

Auf Grund des Rundschreibens 13ter vom 25.09.1962 bezüglich Anwendung der Art.27 und 28 des Gesetzes vom 10.04.1841 über die Vizinalwege ;

Auf Vorschlag des Gemeindegremiums ;

BESCHLIESST der Gemeinderat einstimmig :

1) dem Provinzialkollegium die Deklassierung nachstehender Gemeindewege vorzuschlagen :

a) Gemeindeweg, gelegen am Orte genannt „Auf Koller“ zwischen den Parzellen, Gem.1 (REULAND), Flur F, Nr.287B, 305D, 283B, 283A, 287C, 294A, 287D, 305B, 305C, 306D und 305E, Eigentum des ÖSHZ Burg-Reuland ;

b) Gemeindeweg, gelegen am Orte genannt „Auf Koller“, zwischen den Parzellen, Gem.1 (REULAND), Flur F, Nr.300A, 300B, 305B, 307A, 308B, 308C, 312A, 312B, 312M, 312N, 312P und 312R, Eigentum des ÖSHZ Burg-Reuland ;

c) Gemeindeweg, gelegen am Orte genannt „Auf Koller“, zwischen den Parzellen, Gem.1 (REULAND), Flur F, Nr.313A, 312L, 312B, 312M, 312N, 312P, 312E und 312F, Eigentum des ÖSHZ Burg-Reuland ;

2) diesen Beschluss dem Provinzialkollegium zur weiteren Veranlassung zu übermitteln.

Punkt 9.- Friedhofskomitee Thommen/Grüfflingen – Antrag auf Zuschuss für die
----- Anbringung einer Beleuchtung auf dem Friedhof in Thommen.

BESCHLIESST der Gemeinderat einstimmig :

1) dem Friedhofs Komitee Thommen/Grüfflingen einen Zuschuss von 734,85 Euro zwecks Ankauf des für die Beleuchtung auf dem Friedhof in Thommen notwendigen Materials zu gewähren.

2) diesen Beschluss dem Herrn Einnehmer zwecks Ausführung zu übermitteln.

Punkt 10.- A.G. Gemeinde Holding – Genehmigung und Zustimmung zur
----- Tagesordnung der außergewöhnlichen Generalversammlung vom
30. September 2009.

BESCHLIESST einstimmig :

Artikel 1.

Der Gemeinderat nimmt die Tagesordnungspunkte der außergewöhnlichen Generalversammlung der Zertifikatinhaber vom 30. September 2009 zur Kenntnis und entscheidet, dass das an die Dexia-Zertifikate gebundene und von der Gemeinde ausgeübte Stimmrecht für die vorgeschlagene Entscheidung genutzt wird.

Artikel 2.

Der Gemeinderat nimmt den Bericht des Kommissars der Gemeindeholding, gemäß Artikel 602 und 596 GesGB, zur Kenntnis sowie die Sonderberichte des Verwaltungsrates der Gemeindeholding, gemäß Artikel 602, 604 und 560 und 596 des GesGB.

Artikel 3.

Der Gemeinderat nimmt die Tagesordnungspunkte der außergewöhnlichen Generalversammlung der Aktieninhaber der Gemeindeholding vom 30. September 2009 zur Kenntnis und entscheidet, dass das an die Aktien gebundene und von der Gemeinde ausgeübte Stimmrecht für die vorgeschlagene Entscheidung genutzt wird.

Artikel 4.

Der Gemeinderat beauftragt das Gemeindegremium mit der Ausführung des vorliegenden Entschlusses des Gemeinderates und ermächtigt das Gemeindegremium einen Mandatsträger für die Gemeinde zu ernennen, der die Gemeinde bei der außergewöhnlichen Generalversammlung der Zertifikatinhaber sowie bei der außergewöhnlichen Generalversammlung der Aktieninhaber der Gemeindeholding vom 30. September 2009, vertritt.

Artikel 5.

Der Gemeinderat beauftragt das Gemeindegremium ein Exemplar vorliegender Entscheidung an die AG Gemeindeholding, 1.000 Brüssel, Rue des Moniteur, 8, zu schicken.

Punkt 11.- A.G. Gemeinde Holding – Zustimmung zur Kapitalerhöhung durch
----- Geldeinlage.

BESCHLIESST mit acht Ja-Stimmen bei fünf Nein-Stimmen (ZEYEN, LENTZ, STELLMANN, RICHTER-HILLEN, GONAY) diesen Punkt zu vertagen.

Punkt 12.- Aktion zur Ländlichen Entwicklung – Begrüßungsmaßnahmen – Ankauf
----- von Pflanzen für die Ortschaft Aldringen – Genehmigung des Lastenheftes, des
Kostenvoranschlages sowie Festlegung der Vergabeart.

BESCHLIESST der Gemeinderat einstimmig :

- 1) das durch das Kollegium aufgestellte Lastenheft betreffend Ankauf von Pflanzen für die Ortschaft Aldringen (Friedhof) zu genehmigen ;
- 2) den Schätzpreis in Höhe von 160,00 Euro, zuzüglich MWSteuern, zu genehmigen ;
- 3) als Vergabeart das Verhandlungsverfahren ohne Veröffentlichung festzulegen ;
- 4) die Kosten werden unter AA76602/725-60, Haushaltsjahr 2009, vorgesehen.

Punkt 13.- Antrag auf Zuschuss :

a) Landfrauengruppen der Gemeinde Burg-Reuland.

BESCHLIESST der Gemeinderat einstimmig den Landfrauengruppen für das Jahr 2009 einen Zuschuss von 100,00 Euro je Gruppe zu gewähren.

b) Imkerverein St.Vith und Umgebungen.

BESCHLIESST der Gemeinderat einstimmig dem Imkerverein St.Vith und Umgebung einen Zuschuss von 100 € für das Jahr 2009, zu gewähren.

Punkt 14.- Statikberechnung von drei bestehenden Brücken – Dienstleistungsvertrag :
----- Genehmigung des Lastenheftes.

BESCHLIESST der Gemeinderat einstimmig :

- 1) Für nachstehend angeführten Dienst einen Auftrag zu vergeben :
Statikberechnung von drei bestehenden Brücken und zwar die Brücke vor der Grillhütte in Burg-Reuland-Ort, sowie die Brücken über die Our vor und nach der Ortschaft Auel ;
- 2) Die diesem Beschluss als Anlage beigefügten Vertragsbedingungen bezüglich Abschluss eines Dienstleistungsvertrages werden genehmigt ;
- 3) Diesen Auftrag im Verhandlungsverfahren ohne Veröffentlichung zu vergeben, da die Ausgabe unter 67.000,00 Euro liegt (Art.17§2.1a des Gesetzes vom 24.12.1993 über öffentliche Aufträge) ;
- 4) Die Unkosten werden bei der nächsten Haushaltsabänderung vorgesehen.

Punkt 15.- Dorfgemeinschaft Lascheid-Richtenberg – Antrag auf Anfertigung und
----- Anbringung einer Schrifttafel an der Kapelle in Lascheid.

BESCHLIESST der Gemeinderat einstimmig eine Plexi-Tafel „Bebilderte Geschichte“ an der Kapelle in Lascheid anbringen zu lassen und zwar durch die A.G. Erwin KIRSCH Design zum Angebotspreis von 941,38 Euro, MWSteuern einbegriffen.

Punkt 16.- Gemeindehaushalt 2009 – Abänderung Nr.4 und 5.

BESCHLIESST der Gemeinderat mit acht Ja-Stimmen, bei fünf Enthaltungen (ZEYEN, LENTZ, STELLMANN, RICHTER-HILLEN und GONAY) die Haushaltsabänderungen Nr.4 und Nr.5 anzunehmen und dieselben der Regierung der Deutschsprachigen Gemeinschaft zu übermitteln.

Punkt 17.- Ankauf von Sonnenschutzelementen für das Dorfhaus in Gröfflingen und
----- das Kulturhaus in Burg-Reuland-Ort – Zusatz Nr.1.

BESCHLIESST der Gemeinderat einstimmig :

- 1) die vorgenannte Zusatzlieferung in Höhe von (192,71 + 840,69)=1.033,40 Euro, ohne MWSteuern zu genehmigen ;
- 2) diesen Beschluss dem Herrn Bezirkseinnehmer zu übermitteln.

Punkt 18.- Renovierung der Bedachung der Kapelle Alster sowie
----- Isolierungsmaßnahmen – Antrag der Kirchenfabrik St. Stephanus Burg-Reuland auf prinzipielle Zusage bezüglich finanzieller Beteiligung der Gemeinde.

BESCHLIESST der Gemeinderat einstimmig :

- 1) sich prinzipiell mit einer Summe von 24.040,00 Euro an der Renovierung der Bedachung der Kapelle Alster sowie den Isolierungsmaßnahmen zu beteiligen ;
- 2) die betreffende Summe im Haushalt 2010 vorzusehen.

In öffentlicher Sitzung.

Punkt 24.- Zusatzpunkt – IDELUX – Arlon – Außerordentliche Generalversammlungen
----- des Sektors Sanierung und der Interkommunalen am 15. Oktober 2009.

BESCHLIESST der Gemeinderat einstimmig :

- 1)keine Dringlichkeit anzuerkennen und nicht über diesen Punkt zu befinden ;
- 2)jeder bei der außerordentlichen Generalversammlung vom 15. Oktober 2009 anwesende Gemeindevertreter kann somit abstimmen wie er will.

Der Sekretär,

Der Vorsitzende,
